

Ergänzung der Niederschrift AKVerKA vom 21.09.2021 zu Top 3

„3. Parksituation rund um die Gesamtschule Eiserfeld

- Verweis aus dem VerkA vom 31.08.2021

Frau Schreiber erklärt auch hier die Sachlage. Sie schlägt vor, die Stadt mit der Aufarbeitung einer Hol- und Bringzone zu beauftragen. Zudem hätten die Anwohner gerne eine Anliegerstraße.

Weiter erklärt sie, dass eine Anliegerstraße für die Polizei nicht zu kontrollieren ist und somit Kontrollen selten bis kaum stattfinden werden. Das gewünschte Ziel lässt sich mit dieser Maßnahme nicht erreichen.

Die Beteiligten stimmen Frau Schreiber zu.

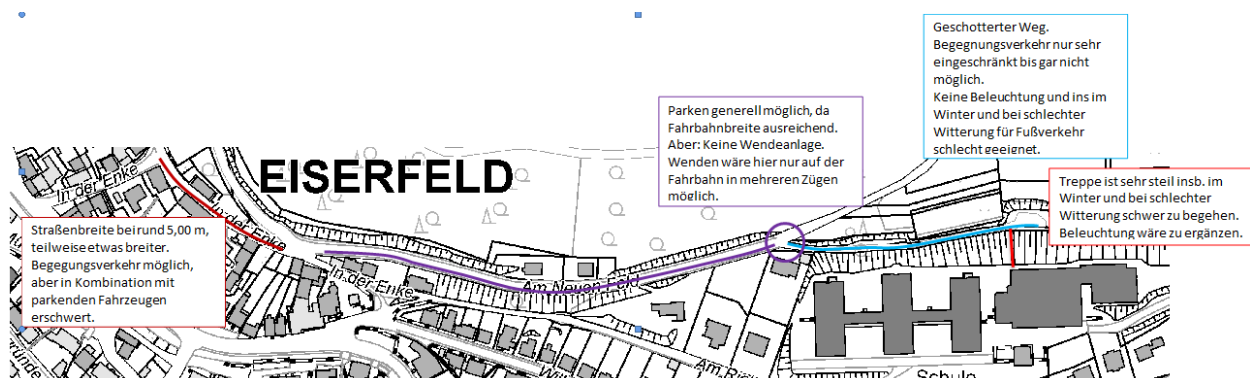
Es wird empfohlen die Verwaltung mit der Aufarbeitung der Hol- und Bringzone zu beauftragen. Ebenfalls wird einstimmig empfohlen die Ausschilderung „Anlieger frei“ abzulehnen.

3. AK-VerKA 21.09.2021“

Der Beschlussantrag des Antrags AT 127/2021 lautet korrigiert:

Der Ausschuss beschließt die Straße „Im Birkenweg“ und „In der Hubach“ als Anliegerstraße entsprechend zu kennzeichnen. Hinweis an die Schüler mit PKW: Die Straße „Am neuen Feld“ befindet sich in unmittelbarer Nähe der Schule und könnte ohne Behinderungen der Anlieger frei genutzt werden. Auch ist dort einmal eine geräumige Treppe zur Schule hin gebaut worden.

Die temporäre Hol- und Bringzone steht an der Grundschule in der Straße „Auf dem Hubenfeld“ in Niederschelden. Die Einrichtung einer Hol- und Bringzone ist vorliegend nicht geplant.



Die Grafik zeigt die Probleme im Umfeld der Gesamtschule Eiserfeld. Die Straße „Am neuen Feld“ wird als nicht geeignet angesehen, um den Schülerparkverkehr dorthin zu lotsen.